

Liste der ISSA-Mitglieder und Services an Klientel im Gesundheitswesen:

Mitglieder- und ihre Klientel Gruppen

- 1: Behinderte Kinder bis junge Erwachsene; Gruppensettings
Pensionisten im Hospiz, teilweise dement; Gruppensettings
Psychisch schwer Kranke im Einzelsetting
Jugendlichen und Erwachsenen mit Oligophrenie (Schwachsinn, Geistesschwäche, Intelligenzdefekt, geistige Behinderung)
Geistig Kranke
Psychosomatisch Kranke
Kranke Personen mit Multiple Sklerose; Einzel- und Kleingruppensettings
2. Integrations-Jugendliche
Körperlich kranke Kinder / körperlich – geistig behindert.
psychisch kranke Jugendlichen (Essstörung) im Einzelsetting
Alkoholranke Erwachsene Männergruppe
Erwachsene, Essprobleme
Psychisch kranke Menschen (Schizophrenie, affektive Psychosen, schwere Persönlichkeitsstörungen, Borderline-Erkrankungen, schwere neurotischen Störungen, Patienten mit akuten und protrahierten Krisensituationen, diverse psychopathologische Krankheitsbilder mit längerem bis zum chronischen Verlauf)
Erwachsene mit psychischen Problemen und Erkrankungen
Kinder und Jugendliche 6-15 Jahre in Sonderpädagogischen Institutionen
Kinder und Jugendliche in einer Wohngemeinschaft
Menschen mit körperlich und geistige Behinderung
Patienten einer Urologischen Station
Erwachsene an Herzerkrankungen leidend
- 3: Alkoholranke Erwachsene, Männergruppe
KlientInnen mit teilw. Körperlicher Beeinträchtigung und/oder geistigen Beeinträchtigungen
Alkohokranke Männergruppe
Alkohokranke Männergruppe
Sozial ausgegrenzte Jugendliche
Kinder und Jugendliche in Notsituationen, Krisen
Pflegebedürftige, alte Menschen – Demenz, Einzel- und Gruppensettings
Geistig und körperlich beeinträchtigte Erwachsene
Patienten der Neurologischen Station, meist Schlaganfallpatienten
Einzelklientin, erwachsen, Depressionen
Kranke Erwachsene Einzel, Akutklinik
Geistig und körperlich behinderte Menschen

Kranke Menschen
 Aids- und Lungenkranke
 Gesunde und bipolare Menschen
 2 Kinder einer Integrationsschule
 1 Kind – Epileptiker
 2 Kind - besondere Bedürfnisse im geistigen Bereich
 Alkoholranke Männer - Gruppe
 Psychiatrisch Erkrankte - Einzelklienten
 Betreuungsbedürftige Jugendliche
 Menschen mit körperlichen u. geistigen Behinderungen
 Gesunde und psychische, kranke Erwachsene
 SchlaganfallpatientInnen:, eine Malgruppe geleitet. mit Schlaganfallpatienten
 Alte Menschen
 Alte und pflegebedürftige Menschen; gelähmte und SchlaganfallpatientInnen
 Alte und pflegebedürftige Menschen;
 Alte und pflegebedürftige Menschen;
 Behinderte Menschen
 Geistig Behinderte Menschen
 Geistig Behinderter junge Mann
 Kinder mit folgenden Diagnosen
 Psychosomatik, Hyperaktive Chronische Erkrankungen, Autistische, mutistische Kinder;
 Sozialphopien

- 4.
- Diverse Demenzstadien
 - Behinderte Menschen
 - Geistig behinderte SeniorInnen
 - Kranke Erwachsene
 - Behinderte erwachsene Frauen
 - Behinderte erwachsene Frauen
 - Schwer bis intelligenzgeminderte Behinderte
 - Psychiatrische Erwachsene
 - Psychisch Kranke, Schizophrenie, schizoaktive Störung, bipolare Störung und Verhaltensstörung
 - Athritiskranke
 - Sehbehinderte Erwachsenenengruppe
 - Psychosomatisch erkrankte Erwachsene
 - Alte und pflegebedürftige Menschen;
 - Kinder zwischen 4-10 Jahre, nicht deutsch sprechend,
 - Interdisziplinäre Gruppe von Studenten
 - Psychisch Kranke
 - Erwachsene mit Persönlichkeitsstörungen: Depression, Schizophrenie, Borderline, Alkoholranke und Demenzpatienten
 - Kinder mit verschiedenen Problemen im Elternhaus
 - Psychisch kranke Erwachsene
 - Psychisch Kranke (auch suizidgeährdete in Krisen)
 - Gefährdete Jugendliche
 - Mehrfachbehinderte (körperlich-geistig) Oligophrenie
 - kranke Kinder, Erwachsene in Gruppen oder einzeln
 - Patienten nach Operationen, Brustkrebspatientinnen, Multiple Sklerose, Bewegungsapparat
- 5.
- Integrations-Kinder in Gruppen
 - alte betreuungsbedürftige Menschen
 - Körperlich und geistig behinderte Menschen

Gruppen Demenz-krankte Senioren
 Wachkoma-PatientInnen
 Erwachsene mit psychischen Erkrankungen
 Projekt mit einer Gruppe von 10 schwer beeinträchtigten Erwachsenen
 Geistig- und mehrfachbehinderte Erwachsene,
 Betreutes Wohnen für Menschen mit geistigen und psychischen Behinderungen, Epilepsie,
 Autismus
 Behinderte Menschen, leicht, mittel und höchster Hilfsbedarf
 Psychosomatisch erkrankte Menschen
 Aus diversen Gründen fremduntergebrachte Kinder und Jugendliche
 Stationäre psychisch-krankte Jugendliche
 Pensionisten – Gruppe
 Teilweise körperliche Beeinträchtigungen, Demenz
 Suchtabhängige – Gruppe
 Alkohol, Drogen, Medikamente, Spiel-, Kauf u Internetsucht
 Geistig behinderte Frau
 Kinder 9-15 Jahre
 Suchtkranke Menschen
 Suchtkranke Personen
 Schulklasse mit schwer erziehbaren Kindern
 Erwachsene körperlich und geistig Behinderte
 Senioren – Demenz Parkinson
 Einzelklientin, Erwachsen, psychisch krank
 Senioren, Demenz, Schlaganfall
 Verhaltensauffällige Kinder
 Psychisch Kranke in Gruppe
 Jugendliche 14-15Jahre
 Jugendliche auf der Strasse
 Geistig und körperlich behinderte Frauen
 WS zum Schutz für sexuellen Übergriffen
 Erwachsene Gesund, Arbeitssuchende
 Erwachsene, gesund, Teilnehmer des Deutschintegrationskurses. WS zum Thema "Sprachspuren"
 Kinder und Jugendliche in Notsituationen, Krisen,.
 Kranke Menschen
 Kranke Menschen
 Kinder und Jugendliche von sozial schwachen Eltern, in einem Camp in Kroatien
 Schülerinnen des SPZ 6 – 11 Jahre
 Menschen mit Essstörungen
 Geistig und mehrfach behinderte Jugendliche und Erwachsene, Einzel im Verein A.
 Geistig und mehrfach behinderte Jugendliche und Erwachsene, Gruppe im Verein G.

- 6.** Kinder mit traumatischen Erlebnissen (5-11 Jahre)
 2 betreuungsbedürftige Frauen
 Geistig und körperliche behinderte Erwachsene; Mind. 50% Behinderung
 Personen mit geistig und mehrfach Behinderung
 Verhaltensauffällige Kinder
 Von behütet bis verwahrloste, verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche
 verhaltensauffällige Kinder
 Menschen mit körperlichen Behinderungen
 Hochbegabte, demente und psychisch kranke Menschen
 Menschen mit und ohne Diagnose
 Menschen mit Bulimia Nervosa (Ess-Brech-Sucht), Anorexia Nervosa (Magersucht), Binge Eating

Disorder (Fressanfälle ohne einhergehendem Erbrechen)
 Schwerstbehinderte Kinder
 Progredient (Verschlimmerung von Krebserkrankung) bei Kinder und ihre Familien
 Neuropsychiatrie Gruppe (krank)
 Mehrfach schwerstbehinderte Menschen
 2 Einzelklienten (Verlustängste, Panikattacken, Verhaltensauffälligkeiten)
 Einzelbetreuung eines autistischen Jungen
 Verhaltensauffällige + gesunde Kinder: Einzel- und Gruppensettings
 Mehrfach-schwerstbehinderte EinzelklientInnen
 Psychisch kranke Menschen
 Krebskranke Kinder: Einzel- und Gruppensettings
 Verhaltensauffällige Kinder und Mutter
 Bewohner des Pensionistenwohnhauses
 Arbeitssuchende Frauen – Gruppe
 Krank: Krebsnachsorge: Einzelklientin
 Krank: Herzrhythmusstörung: Einzelklientin
 Krank: Burnout: Einzelklient
 Einzelklientin mit Lebensschwierigkeiten
 Einzelklientin mit persönlicher Krise
 Einzelklientin Persönliche Krise
 Einzelklientin Lernblockaden
 Prüfungsängste Einzelklient
 Aggressionen Einzelklient
 Ängste Einzelklient
 Ängste Einzelklientin
 Krank: geistig und körperlich behindert, Gruppe und Einzelklienten
 Krebskranke Frauen und Frauen nach Krebserkrankungen
 Integrations Kinder (=Kinder mit körperlicher u. geistiger Behinderung- Daunsyndrom,
 Sprachbehinderung,...)
 Jugendliche mit Sprachstörungen
 Integrationsbedürftige Jugendliche
 Körperlich und geistig behinderte Erwachsene: in Einzelsettings und in Gruppen
 Körperlich und geistig behinderte Erwachsene: in in Gruppen
 Ältere psychisch-neurologisch Kranke
 Senioren ab 80 Jahre
 Menschen mit Behinderung (Einzeln)
 3 gehörlose Kinder in Sonderschule (Einzeln einmal pro Woche - Behinderung mit psychischen
 Problemen)
 7 schwerstbehinderte Kinder (Einzeln, einmal pro Woche, 6-11 Jahre)
 Drogenabhängige in Gruppe(Erwachsene)
 1 geistig behinderter Mann
 Kinder- und jugendpsychiatrisch Erkrankte mit Depression, Angst- und Zwangsstörung, emotionale
 Störungen, Verhaltensstörungen
 Sozial Schwache nicht gruppenfähige Jugendliche
 Psychisch Kranke Menschen
 Depressive Menschen, Langzeitarbeitslose, Menschen mit div. psychiatrischen Erkrankungen,
 Zwangsliden, Phobien und Suchtkranken nach Langzeitaufenthalten in psychiatrischen
 Krankenhäusern
 Psychisch kranke Erwachsene

7: Junger Mann, psychisch krank
 Gruppen, Kinder 1. Hauptschulklasse

Teilweise krank
 Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren, krank
 Kinder aus Obdachlosenherberge
 Rehab-PatientInnen
 Hospitation, Gruppen, Kinder aus 3 verschiedenen Obdachlosenherbergen Wien´s
 Einzelklient A.N. (Diagnose: Depression)
 Einzelklient J.D. (Diagnose: Depression, Psychose)
 Kranke/Gruppen u. Einzel/ unterschiedl. (Depression, Alkoholiker, Magersucht, Schizophrenie, Paranoid, alte Menschen usw.)
 Jugendliche mit wenig Rückhalt von Zuhause und wenig Förderung
 Drogenpatienten im Entzug
 Kinder der „Kinder- u. Jugendneuro-Psychiatrie“

- Anorexie
- Burn out
- Bipolare Störungen
- Depressionen

 Borderline
 Patienten der Forensik (Schizophrenie)
 Patienten eines Klinikums
 körperlich/geistige Behinderungen. Gruppen
 Freiwillige Besucher eines psychosozialen Tageszentrums
 Einzelpatienten-Kinder Entwicklungsförderung
 Psychisch beeinträchtigte Jugendliche
 Gruppenklienten- krank. (Autist, ADS)
 Gruppenklienten, krank, Schizophrenie, Borderline, Autismus, Depression.
 Gruppe Beeinträchtigungen versch. Art (Autisten, Down Syndrom, div. geistige/körperl./mehrfach Behinderungen)
 Gruppe – schwererziehbare Kinder Gruppe – Erwachsene Burn out/Depression
 Gruppe – Erwachsene Krebspatienten und Familien/Angehörige
 Gruppe – kranke Erwachsene
 Geistige Behinderungen
 Autisten/Depressionen
 Einzelklient Schizophrenie in Co-psychotherapeutischer Behandlung
 Gruppe (Selbsthilfe)
 Einzelklientin – Sterbebegleitung; Hospiz
 Einzelklientin – Sterbebegleitung; Hospiz
 Einzelklientin – Sterbebegleitung; palliativ
 Gehörlosengruppe, Einzelsetting m. Schwerhörigen, div. Einzel- und Gruppensettings auf der Neurologie (im Krankenzimmer – Kurzzeittherapien)
 2 Einzelklientinnen (Depression, Lähmung)
 Psychiatrische Einzelklientel
 Einzel + Gruppe, Kinder und Jugendliche psychische Erkrankungen
 Einzelklientel und Gruppen: kranke Kinder. Behandlung: mentales Problem, traumatisierte Kinder, soziale und triste Verhältnisse, Rehabpatient,
 Patienten mit Alkoholabhängigkeit, Medikamenten- oder Mehrfachabhängigkeit, Spielsucht bzw. Kombinationen dieser Abhängigkeiten
 Einzelklienten, behinderte Kinder u. Jugendliche
 Einzelklienten, psychosomatische Erkrankungen - Kinder + Jugendliche
 Gruppen mit 16 bis 80jährigen:

- Posttraumatische Belastungsstörungen,
- Borderline-Störung,
- Essstörungen (Anorexie, Bulimie)
- Sekundäre Abhängigkeitssyndrome
- Somatoforme Störungen und Schmerzstörungen

Adipositas und Kardio-vaskuläre Erkrankungen;
 Depression und Burnout;
 Agoraphobie und Panikstörungen;
 Soziale Phobie; Generalisierte Angst- und
 Zwangsstörungen
 Gruppe zu 15 Frauen mit Endometriose Patientinnen
 Retttsyndrom-Betroffene und Angehörige
 Einzelklientel: MS, Angststörung, Depression, Borderline, Herz-KreislaufpatientInnen,
 Verarbeitung medizinischer Eingriffe an Herz- und Bewegungsapparat
 EinzelklientInnen mit Erkrankungen: MS, Cerebalparese, palliativ betreute Kinder, Menschen mit
 Bewegungsstörung nach schwerer Operation, Mobilisierung
 Gruppe, Menschen mit HIV; AIDS
 Gruppen, psychisch kranker Menschen
 Gruppe, psychisch kranke Künstlerinnen
 Personen mit psychischer Erkrankung und geistiger oder körperlicher Behinderung
 Einzel/Gruppe, körperl. und geistige Behinderung, Kinder, Jugendliche und Erwachsene
 Gruppe; Psychosomatische Kinder und Jugendabteilung (ab 6J.– ca.15J.)
 Einzeln/Gruppe; Psychiatrische Krankheitsbilder - Erwachsene
 Einzeln/Gruppe; Geronto Abteilung, psychiatrische Krankheitsbilder - Meist ab 60 J.
 Gruppen: Frauen mit Lernbehinderung und Mehrfachbehinderung
 Einzelklienten und Gruppe: (Psychisch kranke Künstler)
 Einzel- Gruppe: Blinde- sehgeschädigte und mehrfachbehindert sehgeschädigte Kinder von 0 – 6
 Jahre
 Gruppe: Psychisch kranke Menschen - Keramikgruppe
 Gruppe: Künstlertreff mit psychisch kranken Künstlern
 Einzelklientin: Schizo-affektive Psychose
 Psychiatrische Patienten: (Einzel + Gruppen)
 Geschwister, progrediert erkrankte Kinder In Kleingruppen (3-10 Kinder)
 Klienten in Gruppen (max.10). Psychosomatisches Krankheitsbild, CD.10 Diagnose, Überweisung
 zur stationären Therapie vom Arzt.
 Einzel und Gruppen Patienten mit psychischen Störungen mit psychischen Diagnose
 Einzel u. Gruppen Geistig behinderten Menschen mit psych. Krankheitsbildern
 Einzelklienten und Gruppen gesund-verhaltensauffällig
 Einzelklienten und Gruppen-Demenz, Alterschwäche
 Einzelklienten und Gruppen – psychisch Kranke
 Einzelklienten und Gruppen-gesund - verhaltensauffällig
 Menschen mit Beeinträchtigungen, Behinderungen
 Behinderte Schüler und Sonderschüler
 Pflegebedürftige Menschen
 Behinderte Menschen in einer Kreativ Gruppe
 Einzelklienten-Stabilisierung, Förderung, Beziehung; Kinder zw. 6-14
 Einzelklient-Stabilisierung, Förderung, Beziehung; Kind 7 Jahre
 Gruppen-Prävention Gewalt u. sexueller Missbrauch; Kinder Volksschule - Mädchen 10-18 J.
 Einzelpatienten krank : (Rheuma, MS, Demenz.); Erwachsene
 Einzelklientin: Reaktive Belastungsstörung, Spastikerin
 Workshop: Einführung in die sozialpsychiatrische Arbeit
 Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

- 8:** Einzelsetting mit 12-Jähriger, welche nach dem Tod ihres Vaters nicht mehr spricht
 Einzel- und Gruppensetting mit Mehrfachbehinderten
 Einzelklienten + Gruppe krank – schwer mehrfachbehindert, basal zu Fördernde Jugendliche
 Gruppen mit psychischen Erkrankungen
 Kindergruppe (teils verhaltensauffällige Kinder)

Schulkinder: Hyperaktive Kinder, Autistische Kinder, sensomotorische Störungen
 Einzelklienten+Gruppen: Demenz, Depression, Sucht
 Einzel-Klientel eines Tageszentrums
 leicht bis schwerst-Pflegebedürftige (vegetierende Pflegebedürftige)
 Einzelklienten+Gruppen: Belastet durch den Beruf
 ehemals krebskranke Kinder
 Burn out PatientInnen
 Gruppen mit Behinderungen
 Erwachsene, Klientel der Krebshilfe Beratungsstelle
 Gruppen: Sozial defizitäre Kinder, kranke Kinder, nach Trauma, ADS, ADHS, Asberger-Syndrom
 Paranoide bzw. psychotische Eltern, gewalttätige Väter;
 Kinder mit Einwanderungs- Migrations-Trauma
 Autistische Züge, depressive Neigungen;
 Hochbegabte Kinder
 Gruppen – gesund bis als von der Gesellschaft „sozial schwach“ bezeichnete Kinder und Jugendliche
 Einzelklienten + Gruppen –
 krank: Missbrauch, bipolare Störungen,
 Depression
 Kinder und Jugendliche mit:
 Angststörungen
 Essstörungen
 Posttraumatische Belastungsstörungen
 Affektive Erkrankungen (Depression, Manie)
 Schizophrene Psychosen
 Zwangserkrankungen
 Suchterkrankungen
 Hyperaktivitäts- Aufmerksamkeitsstörungen
 Autismus
 Retardation
 Entwicklungsverzögerungen
 Psychosomatische Erkrankungen
 Störungen des Sozialverhaltens
 Persönlichkeitsentwicklungsstörungen
 Enuresis/Enkopresis
 Einzelklient Körperlich und leicht geistig behindert
 Suchtkranke erwachsene Männer
 Einzelklienten und Gruppen, Erkrankungen: Psychiatrische
 15-jähriges, afghanisches Mädchen, krank
 Gruppen, Verhaltenskreative Jugendliche (14 bis 17-Jährige)
 Einzel-u. Gruppenklientel mit psychischen Erkrankungen
 erwachsene Klienten mit leichten Behinderungen
 Patienten mit psychiatrischen Zweiterkrankungen (Subakut)
 Gruppe v. Alkoholkranken (Borderliner Persönlichkeitsstörungen)
 Gruppe von Frauen. Manche mit einer einzelnen Erkrankung: Geistig behindert
 Menschen ab dem 60. Lebensjahr mit psychischen Erkrankungen



ISSA - Interdisziplinäre Studien- und Servicegesellschaft

ISSA ist ein unter der Zentralen Vereinsregisternummer 493226139 eingetragener, gemeinnütziger Verein
 Lindengasse 56, A-1070 Wien;

Tel.: +43 (0)1 5960385; Fax: +43 (0)1 5951242; www.issa.at; E-Mail: office@issa.at

Bankverbindung: Kreditinstitut: Volksbank, BLZ: 43000, Kontonummer: 406 84 314 012